


## Niederschrift

### der Sitzung des Ausschusses für öffentliche Ordnung, Sicherheit und Ortsteile am 16.04.2013

---

<b>Sitzungsort:</b>	Rathaus, Raum 244, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
<b>Beginn:</b>	17:00 Uhr
<b>Ende:</b>	17:38 Uhr
<b>Anwesende Mitglieder des Ausschusses:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Abwesende Mitglieder des Ausschusses:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Sitzungsleiter:</b>	Herr Hutt
<b>Schriftführer/in:</b>	

#### Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 12.03.2013	
4.	Dringliche Angelegenheiten	
5.	Verweisung einer Einwohneranfrage des Stadtrates vom 27.02.2013	

- |                              |  |                |
|------------------------------|--|----------------|
| 5.1.                         | Vertagung vom 12.03.2013<br>Silvesterkracherei<br>hinzugezogen: Beigeordneter für Bürgerservice und Sicherheit, Einwohner  | <b>0256/13</b> |
| 6.                           |  |                |
| Festlegungen des Ausschusses |  |                |
| 6.1.                         | Festlegung aus der öffentlichen Sitzung OSO vom 20.11.2012 - TOP 6.1. ...Sach- und Planungsstand zur Eindämmung des ganztägigen Lieferverkehrs in der Innenstadt (DS 1097/12+1233/12)<br>BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr | <b>2336/12</b> |
| 6.2.                         | Festlegung aus der öffentlichen Sitzung OSO vom 12.03.2013 - TOP 5. ...Rechte Gewalt... (Drucksache 2056/12) - hier Veranstaltung Domplatz<br>BE: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur                              | <b>0470/13</b> |
| 6.3.                         | Festlegung aus der öffentlichen Sitzung OSO vom 12.03.2013 - TOP 8.1. Vorfälle mit Feuerwerkskörpern in der Silvesternacht 2012/2013 (Drucksache 0175/13)<br>BE: Beigeordneter für Bürgerservice und Sicherheit                                  | <b>0471/13</b> |
| 7.                           |  |                |
| Informationen                |  |                |
| 7.1.                         | Antrag und Nachfragen zur DS 0383/13 - Dringlicher Antrag - Verkehrsproblematik in der Victor-Scheffel-Straße aus der öffentlichen Sitzung des BuV vom 07.03.2013<br>BE: Beigeordneter für Bürgerservice und Sicherheit                          | <b>0446/13</b> |
| 7.2.                         | Räum- und Streupflicht in der Wegeverbindung Pergamentergasse - Weiße Gasse - Marbacher Gasse zur Webergasse<br>BE: Antragsteller Herr Metz, Fraktion SPD<br>hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr                   | <b>0541/13</b> |
| 7.3.                         | Sonstige Informationen   |                |

## I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-  
Nummer

### 1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Hutt, eröffnete die öffentliche Sitzung des Ausschusses für öffentliche Ordnung, Sicherheit und Ortsteile. Er stellte die form- und fristgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest und begrüßte Herrn Weißenborn als neuen sachkundigen Bürger.

### 2. Änderungen zur Tagesordnung

Mit Schreiben vom 10. April 2013 wurde um Vertagung des

TOP 7.2. - Drucksache 0541/13

Räum- und Streupflicht in der Wegeverbindung Pergamentergasse - Weiße Gasse - Marbacher Gasse zur Webergasse

durch Herrn Metz, Fraktion SPD, gebeten.

Weitere Änderungen zur Tagesordnung lagen nicht vor.

### 3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 12.03.2013

**genehmigt Ja 4 Nein 0 Enthaltung 3 Befangen 0**

### 4. Dringliche Angelegenheiten

Dringliche Angelegenheiten lagen nicht vor.

### 5. Verweisung einer Einwohneranfrage des Stadtrates vom 27.02.2013

**5.1. Vertagung vom 12.03.2013**  
**Silvesterkracherei**  
**hinzugezogen: Beigeordneter für Bürgerservice und Sicherheit, Einwohner**

0256/13

Die TOP 5.1. und 6.1. wurden gemeinsam beraten.

Einvernehmlich wurde dem Antragsteller der Einwohneranfrage das Rederecht zum Tagesordnungspunkt erteilt. Er informierte über seine in den letzten zwei Jahren gemachten Erfahrungen, schilderte seine persönliche Sichtweise und sprach sich für den Schutz der historischen Altstadt aus.

An der sich anschließenden Diskussion beteiligten sich:

- Herr Götze, Beigeordneter für Bürgerservice und Sicherheit: Gesetzeslage, eingeschränkte Vollzugsmöglichkeiten, persönliche Wahrnehmung, Akzeptanz der Bürger, aus seiner Sicht ausreichende Regelung, sieht nur die Möglichkeit die Bürger aufmerksam zu machen und zu sensibilisieren sowie auf die Polizei zuzugehen und das Problem zu vermitteln,

- Frau Landherr, Fraktion DIE LINKE.: Gewohnheit und Traditionen, nicht vermittelbare Grenzen, Problematik Sauberkeit und Hinterlassenschaften, Vorschlag an die Landes- und Bundesebene: höhere Besteuerung der Feuerwerksartikel, bei Verbot - wie sehen Ausweichmöglichkeiten aus, Akzeptanz der in der Innenstadt konzentrierten gastronomischen Einrichtungen, notwendige Aufklärung der Bevölkerung, die Genehmigung diesbezüglicher Aktivitäten im Verlaufe des Jahres,

- Herr Hoppe, sachkundiger Bürger: Gesetze müssen vollzogen werden, notwendige und rechtzeitige Aufklärung der Bevölkerung auch durch die Feuerwehr, Nutzung des Amtsblattes für die Aufklärung und Sensibilisierung der Bevölkerung,

- Herr Hutt, Ausschussvorsitzender: unterschiedlicher Umgang der Verwaltung mit der historischen Altstadt: vorhandene Bauvorschriften und deren Einhaltung - aber bei der Thematik Brandschutz wird großzügig hinweg gesehen, forderte den baurechtlichen sowie den brandschutzrechtlichen Schutz der historischen Altstadt,

- Herr Frenzel, Fraktion SPD: Verbote haben wenig Durchsetzungskraft, Unterschiede zwischen Feuerwerk, illegales Feuerwerk, Höhenfeuerwerk und Raketen, feuerwehrtechnische Erfahrungen,

- Frau Bongardt, Fraktion Freie Wähler: unterstützte das Anliegen von Herrn Hutt, möglichen Schaden abwenden, warum existieren Gesetze, wenn diese nicht durchgesetzt werden,

- Frau Hentsch, Fraktion CDU: keine Akzeptanz von Verboten, notwendige Aufklärungsarbeit,

- Herr Weißenborn, sachkundiger Bürger: illegale Feuerwerkskörper - Straftatbestand, notwendige Aufklärung, seine Erfahrungen, mögliche pyrotechnische Veranstaltung auf dem Domplatz - Stadt als Veranstalter.

Der Ausschussvorsitzende verwies zusammenfassend darauf, dass die heutige Ausschusssitzung dazu diene, die divergierenden Meinungen auszutauschen und der Stadtverwaltung zu unterbreiten. Eine Beschlussfassung sei nicht vorgesehen, da dies eine Einwohneranfrage war. Des Weiteren verwies er auf den übertragenen Wirkungskreis. Er dankte für die Ausführungen und das Engagement des Einwohners für den Erhalt der historischen Altstadt.

**zur Kenntnis genommen**

## **6. Festlegungen des Ausschusses**

- 6.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung OSO vom 20.11.2012 - TOP 6.1. ...Sach- und Planungsstand zur Eindämmung des ganztägigen Lieferverkehrs in der Innenstadt (DS 1097/12+1233/12) 2336/12**  
**BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr**

Der zuständige Abteilungsleiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes ging auf die vorliegende Stellungnahme ein.

Die Zwischeninformation wurde zur Kenntnis genommen und wird zu gegebener Zeit wieder aufgerufen.

WV: 03.09.2013

**vertagt**

- 6.2. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung OSO vom 12.03.2013 - TOP 5. ...Rechte Gewalt... (Drucksache 2056/12) - hier Veranstaltung Domplatz 0470/13**  
**BE: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur**

Nachfragen gab es keine.

**zur Kenntnis genommen**

- 6.3. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung OSO vom 12.03.2013 - TOP 8.1. Vorfälle mit Feuerwerkskörpern in der Silvesternacht 2012/2013 (Drucksache 0175/13)  
BE: Beigeordneter für Bürgerservice und Sicherheit 0471/13

siehe TOP 5.1.

zur Kenntnis genommen

## 7. Informationen

- 7.1. Antrag und Nachfragen zur DS 0383/13 - Dringlicher Antrag - Verkehrsproblematik in der Victor-Scheffel-Straße aus der öffentlichen Sitzung des BuV vom 07.03.2013  
BE: Beigeordneter für Bürgerservice und Sicherheit 0446/13

Als Betroffene bekräftigte Frau Hentsch, Fraktion CDU, den unzumutbaren Zustand bei Veranstaltungen.

Nachfragen gab es keine.

zur Kenntnis genommen

- 7.2. Räum- und Streupflicht in der Wegeverbindung Pergamentergasse - Weiße Gasse - Marbacher Gasse zur Webergasse  
BE: Antragsteller Herr Metz, Fraktion SPD  
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr 0541/13

siehe TOP 2.

vertagt

### 7.3. Sonstige Informationen

Herr Götze, Beigeordneter für Bürgerservice und Sicherheit, informierte über die in Arbeit befindliche Alarm- und Ausrückeordnung der Freiwilligen Feuerwehr Erfurt, welche voraussichtlich in der Sitzung am 25.06.2013 im Ausschuss vorgelegt werden soll.

Die Information wurde zur Kenntnis genommen.

gez. Hutt  
Vorsitzender

gez.   
Schriftführer/in